

Dammertüchtigung Rheinhochwasserdamm (RHWD) XXV am Rheinhafen-Dampfkraftwerk Karlsruhe (RDK)

Kontakt

Matthias Siebert, 0721 926-8506
Jan-Christoph Walter, 0721 926-7609
RHWD-XXVRDK@rpk.bwl.de

Zahlen & Fakten

Vorhabenträger: Land Baden-Württemberg
Lage: Stadt Karlsruhe
Länge: ca. 0,4 Kilometer

Termine

Derzeit keine aktuellen Termine.

Aktueller Stand

Antrag auf Planfeststellung bei der Stadt Karlsruhe eingereicht (Januar 2021)
[Informationen zum Planfeststellungsverfahren](#)

Das Projekt

- Ausgangslage
- Ziele der Maßnahme

Ausgangslage

Der zu sanierende Dammschnitt ist ca. 0,4 Kilometer lang und erstreckt sich westlich vom Rheinhafen-Dampfkraftwerk-Karlsruhe (RDK).

Ziele der Maßnahme

Die Sanierungsplanung ist Teil des „Dammertüchtigungsprogramms des Landes Baden-Württemberg“. Mit dem geplanten

Ausbau und der Sanierung des Damms soll der Hochwasserschutz verbessert werden. Dabei werden die Standsicherheit und die Zugänglichkeit im Hochwasserfall (Dammverteidigung) verbessert. Außerdem leistet die Dammertüchtigung gemeinsam mit den Rückhalteräumen des Integrierten Rheinprogramms (IRP) einen Beitrag zur Wiederherstellung des vor dem Ausbau des Oberrheins unterhalb der Staustufe Iffezheim vorhandenen Hochwasserschutzes. Dies entspricht einem Abflussvermögen des Rheins von 5.000 m³/s im Bereich von Maxau und somit einem rund 200-jährlichen Hochwasserschutz.

Informieren Sie sich

- Öffentlichkeitsbeteiligung
- Planung

Öffentlichkeitsbeteiligung

Im Zuge der Planung soll eine interessierte und konstruktive Beteiligung der Öffentlichkeit gefördert werden. Ziel ist es, unterschiedliche Sichtweisen zu sammeln, aufzuarbeiten und in die Planung mit einfließen zu lassen.

Hierzu wurde im Juni 2017 ein Projektbegleitkreis gegründet. Mitglieder des Projektbegleitkreises sind die Genehmigungsbehörde, die relevanten Fachbehörden (als Träger öffentlicher Belange), die Industriebetriebe und Umweltverbände. Der Projektbegleitkreis hat im Oktober 2018 seine Arbeit abgeschlossen.

Die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit wird in der Offenlage und Anhörung im Planfeststellungsverfahren durch die Genehmigungsbehörde der Stadt Karlsruhe erfolgen.

Dokumenttitel	Dateityp	Größe
Beteiligungsfahrplan - Übersicht über die Beteiligung	pdf	199 KB
Pressemitteilung vom 11.01.2021: Regierungspräsidium Karlsruhe beantragt Planfeststellung	pdf	198 KB
Pressemitteilung vom 25.09.2018: Regierungspräsidium Karlsruhe schließt Vorplanung ab und veröffentlicht Unterlagen im Internet	pdf	54 KB
Dokumentation der 3. Sitzung des Projektbegleitkreises am 11.10.2018	pdf	40 MB
Dokumentation der 2. Sitzung des Projektbegleitkreises am 12.12.2017	pdf	7 MB
Dokumentation der 1. Sitzung des Projektbegleitkreises am 29.06.2017	pdf	8 MB
Informationen zum Umweltscooping am 02.05.2017	pdf	832 KB

Planung

Die Verantwortung für das Projekt liegt beim Vorhabenträger, dem Landesbetrieb Gewässer im Regierungspräsidium Karlsruhe. Für die anstehenden Planungsaufgaben wurde bis Anfang 2017 ein Planungsteam aus Ingenieuren, Biologen und Geotechnikern zusammen gestellt.

Die Grundlagenermittlung erfolgte unmittelbar im Anschluss. Hierfür wurden Vermessungsarbeiten und Erkundungsbohrungen durchgeführt sowie mit der Erfassung von Flora und Fauna begonnen.

Im Rahmen der Vorplanung wurden Lagepläne und Querschnitte des zukünftigen Damms erarbeitet und im Projektbegleitkreis sowie bilateralen Abstimmungsgesprächen diskutiert. Die Vorplanung zum Vorhaben wurde im September 2018 veröffentlicht.

Die Planung wurde im Zuge der Entwurfs- und Genehmigungsplanung weiter verfeinert und im Januar 2021 zur Planfeststellung eingereicht.

Planungsunterlagen

Dokumenttitel	Dateityp	Größe
Übersichtslageplan	pdf	10 MB



RHWD XXV RDK - Blick vom nördlichen Hafeneingang nach Süden zum RDK

Regierungspräsidium Karlsruhe



RHWD XXV RDK - Blick nach Süden

Regierungspräsidium Karlsruhe



RHWD XXV RDK - Blick nach Süden

Regierungspräsidium Karlsruhe



RHWD XXV RDK - Blick nach Norden

Regierungspräsidium Karlsruhe



Weitere Informationen

Sie wollen wissen wie ein Planfeststellungsverfahren verläuft, was ein Beteiligungsscoping ist oder allgemeine Informationen zum Dammertüchtigungsprogramm oder Integrierten Rheinprogramm (IRP)? Hier finden Sie Informationen dazu.

[Planungsleitfaden Öffentlichkeitsbeteiligung](#)

[Planfeststellungsverfahren](#)

[Integriertes Rheinprogramm \(IRP\)](#)

[Dammertüchtigungsprogramm Baden-Württemberg](#)

